



Beim 20. Reit- und Springturnier des Reit- und Fahrvereins Rodebachtal ehrte Gemeindedirektor Hans Gräfe als Schirmherr, gemeinsam mit dem 1. Vorsitzenden Josef Molls und Richter Rolf Riede (von links, stehend), die Sieger in der Springprüfung „Klasse M mit Stechen“.  
(Foto: Regina Houben)

## Pferde-Mekka in Niederbusch

270 Pferde aus dem gesamten Rheinland starteten beim Reitturnier

Von Regina Houben

**Gangelt-Stahe/Niederbusch.** Interessante sportliche Resultate, eine hohe Beteiligung der Aktiven mit rund 600 Starts sowie ein großes Zuschauerinteresse, besonders am zweiten Turniertag, zeichnete das 20. Reit- und Springturnier des Reit- und Fahrvereins Rodebachtal auf seinem Gelände in Gangelt-Niederbusch aus. Alle Hände voll zu tun hatten die Verantwortlichen der Meldestelle, Mary Kaptain, Inge Rennert, Sabine Breuer und Petra Rennert. Immerhin hatten Reiter aus dem gesamten Rheinland ihr Kommen angekündigt, mit 270 Pferden galt es insgesamt 18 Disziplinen zu bewältigen.

Die Turnierleitung lag in den Händen des 1. Vorsitzenden Josef Molls. Franz-Werner Lux zog bei der Organisation für das Springen die Fäden, während Matthias Breuer bei der Dressur verantwortlich zeichnete. Die Betreiber der Reitanlage hatten durch ihre Parcours für die Springreiter interessante Aufgaben vorbereitet und außerdem die Reithalle liebevoll hergerichtet. Das Schiedsgericht hatten Jürgen Savelsberg, Hans Lanckohr und Albert Hermanns inne. Als Richter fungierten Elisabeth Braun, Balthasar Ketteniss, Antonius Hollands, Rolf Riede und Herr Kaiser. Nahezu „arbeitslos“ war das Deutsche Rote Kreuz, das die „Erste Hilfe“ übernommen hatte.

In sportlicher Hinsicht waren die Veranstalter mehr als zufrieden, denn eine ganze Reihe von Preisen blieb in den Reihen des Reit- und Fahrvereins Rodebachtal. So konn-

te sich Claudia Mohren beispielsweise als erfolgreichste Springreiterin einen der drei Sonderpreise einheimen. Aber auch andere Vereinsmitglieder unterstrichen mit ihren guten Plazierungen ihre gute Form. Die Preise wurden vom Schirmherrn der Veranstaltung, Gemeindedirektor Hans Gräfe und dem 1. Vorsitzenden Josef Molls überreicht.

Die Plazierungen:

Prüfung 2, Dressur Klasse E: 1. „Varan“ Katrin Lässig, RV Geilenkirchen; 2. „Panama“ Rebecca Geurtz, RuFV Selfkant; 3. „Debbie“ Sina Buchholz, RV Geilenkirchen;  
Prüfung 3, Stilspringprüfung Klasse E: 1. „Antonia“ Oliver Pauli; 2. „Romero Classic“ Saskia Piel, RuFV Bayer Dormagen; 3. „Willi“ Sandra Kötz, RFV Ratheim;  
Prüfung 4, Kombinierte Springprüfung Klasse E: 1. „Rondo“ Mario Zittrich, RFV Deutschritter DN; 2. „Klassikertime“ Ellen Stangier, RuFV Heinsberg; 3. „Bumerang“ Vanessa Welfens, RV St. Joh. Waat;  
Prüfung 5, Dressurprüfung Klasse A: 1. „Gilmore“ Vanessa Speis, RuFV Heinsberg; 2. „Wital“ Ulrike Lueck; 3. „Landschoene“ Nicole Flocken, RuFV Heinsberg;  
Prüfung 6, Dressurprüfung Klasse A: 1. „Fabi“ Nicole Flocken, RuFV Heinsberg; 2. „Distel“, Heike Cranen, RuFV Alsdorf; 3. „Landschoene“ Nicole Flocken, RuFV Heinsberg;  
Prüfung 7, Dressurprüfung Klasse L: 1. „Whiske“ Nadja Driessen, RuFV Selfkant; 2. „Granada“ Irmgard Küppers, RV Geilenkirchen; 3. „Ravell“ Vanessa Dick, RV Geilenkirchen;  
Prüfung 8, Dressurprüfung Klasse L: 1. „Eanderer“ Pit Musch, RuFV Wickrath u. U.; 2. „Grand Filou“ Friedhelm Boecker, RV St. Mart. Beltingh.; 3. „Glenn“ Ursula Palmen, RC Dürwiß;  
Prüfung 9, Dressurprüfung Klasse M: 1. „Vaquero“ Peter Schumann, RGM Rosenhof; 2. „Grando“ Ursula Palmen, RC Dürwiß; 3. „Grand Filou“ Friedhelm Boecker, RV St. Mart. Beltingh.;  
Prüfung 10, Springpferdeprüfung Klasse A: 1. „Männersache Detektiv“ Leonhard Bahners; 2. „Pardon“ Jürgen Birckenstaedt; 2. „Windus E“ Carsten Lux, RuFV Rodebachtal; 4. „Wembley E“ Carsten Lux, RuFV Rodebachtal;  
Prüfung 11, Springpferdeprüfung Klasse L: 1. „Cim“ Claudia Mohren, RuFV Rodebachtal; 2. „Perplex“ Harry Zartenar Jun.; 3. „Männersache Detektiv“ Leonhard Bahners;

Prüfung 12, Springprüfung Klasse A: 1. „Rubi M“ Anton Massen; 2. „Whisper Grey“ Veronika Senftleben, RuFV Rodebachtal; 3. „Gitano“ Michael Straeten, RV Laurensberg;  
Prüfung 13, Springprüfung A: 1. „Scarlatti“ Carmen Delheid, RuFV Brand; 2. „Golan“ Kirsten Latour, RuFV Ratheim; 3. „Tornado“ Willi Hoepfner, RuFV Bayer Dormagen;  
Prüfung 14, Zeitspringprüfung Klasse L: 1. „Colorado Beetler“ Bianka Holz, RuFV Alsdorf; 2. „Cim“ Claudia Mohren, RuFV Rodebachtal; 3. „Invisible Touch“ Boris Miksa, RuFV Ratheim;  
Prüfung 15, Zeitspringprüfung Klasse L: 1. „Sherlock“ Leonhard Bahners, RV Würselen; 2. „Admiral“ Leonhard Bahners, RV Würselen; 3. „Corrado“ Guido Jansen, RFGS Kempen/Waldfeucht;  
Prüfung 16, Springprüfung L: 1. „Admiral“ Leonhard Bahners, RV Würselen; 2. „Sherlock“ Leonhard Bahners, RV Würselen; 3. „Bonami“ Harry Zartenar Jun., RV Würselen;  
Prüfung 17, Springprüfung Klasse M: 1. „Admiral“ Leonhard Bahners, RV Würselen; 2. „Sherlock“ Leonhard Bahners, RV Würselen; 3. „Benjamin“ Thomas Keuten, Jül. RZuFV j. v. Werth;  
Prüfung 18, Springprüfung Klasse M mit Stechen: 1. „Prestige“ Stephan Dohmen, RuFV Heinsberg; 2. „Wilingo“ Carsten Lux, RuFV Rodebachtal; 3. „Männersache Dimpl“ Leonhard Bahners, RV Würselen;  
Reiterprüfung Abt. I: 1. „Para Viola“ Jasmin Pradella, RuFV Rodebachtal; 2. „Gitta Nova“ Anne Scheufen; 3. „Prinz“ Verena Schmitz, RuFV Heinsberg;  
Abteilung II: 1. „Fahra“ Stefanie Rick; 2. „Para Viola“ Angela Böhnefeld, RuFV Rodebachtal; 3. „Prinz“ Wibke Mansel, RuFV Rodebachtal;  
Abt. III: 1. „Prinz“ Tanja Wald; 2. „Para Viola“ Sabine Capellmann, RuFV Rodebachtal; 3. „Erika“ Sabrina Bauer;  
Abt. IV: 1. „Wellington“ Jasmin Slanko; 2. „Wado“ Ruth Phillipps; 3. „Shangrila“ Vibeke Ewers;  
Abt. V: 1. „Debby“ Sina Buchholz; 2. „Daisy“ Gwendal Bürgens, RV Geilenkirchen; 3. „Dino“ Ute Radermacher; 3. „Ronja“ Ralf Geurtz, RFV Selfkant;  
Abt. VI: 1. „Duval“ Vera Kremers, RFG Kempen/Waldf.; 2. „Dolina“ Michaela Winnertz, RFG Erkelenz; 2. „Wado“ Yvonne Libertus, RFV Jülich; 4. „Shangrila“ Nadine Eichler, RFV Ratheim.  
Die drei Sonderehrenpreise gingen an Leonhard Bahners vom RC Würselen (erfolgreichster Springreiter), Ursula Palmen vom RC Dürwiß (erfolgreichste Dressurreiterin) und Claudia Mohren vom RuFV Rodebachtal (erfolgreichste Springreiterin).